



STANDARDS UND METHODEN IN DEN NEUEN UNTERRICHTSFORMEN

GETVICO24

20./21.10.2021

Monika Haas, Goethe-Institut Tokyo

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Übersicht

Hintergrund

Entstehung

Endprodukt

Beispiele

Fazit

Fragen



Unterricht nach den Goethe-
Standards

- **Partnerarbeit/ Gruppenarbeit**
- **Spielerische Aktivitäten**
(Klassenspaziergang, Karussell...)
- **Verschiedene Materialien**
(Kärtchen, Würfel, Realien, etc.)
- **Bewegung der Lehrkraft im Raum**
- **Etc.**

Viel Kontakt und Interaktion zwischen KTN/ KTN & KL!

Frühjahr 2021:



Online-Live-Unterricht

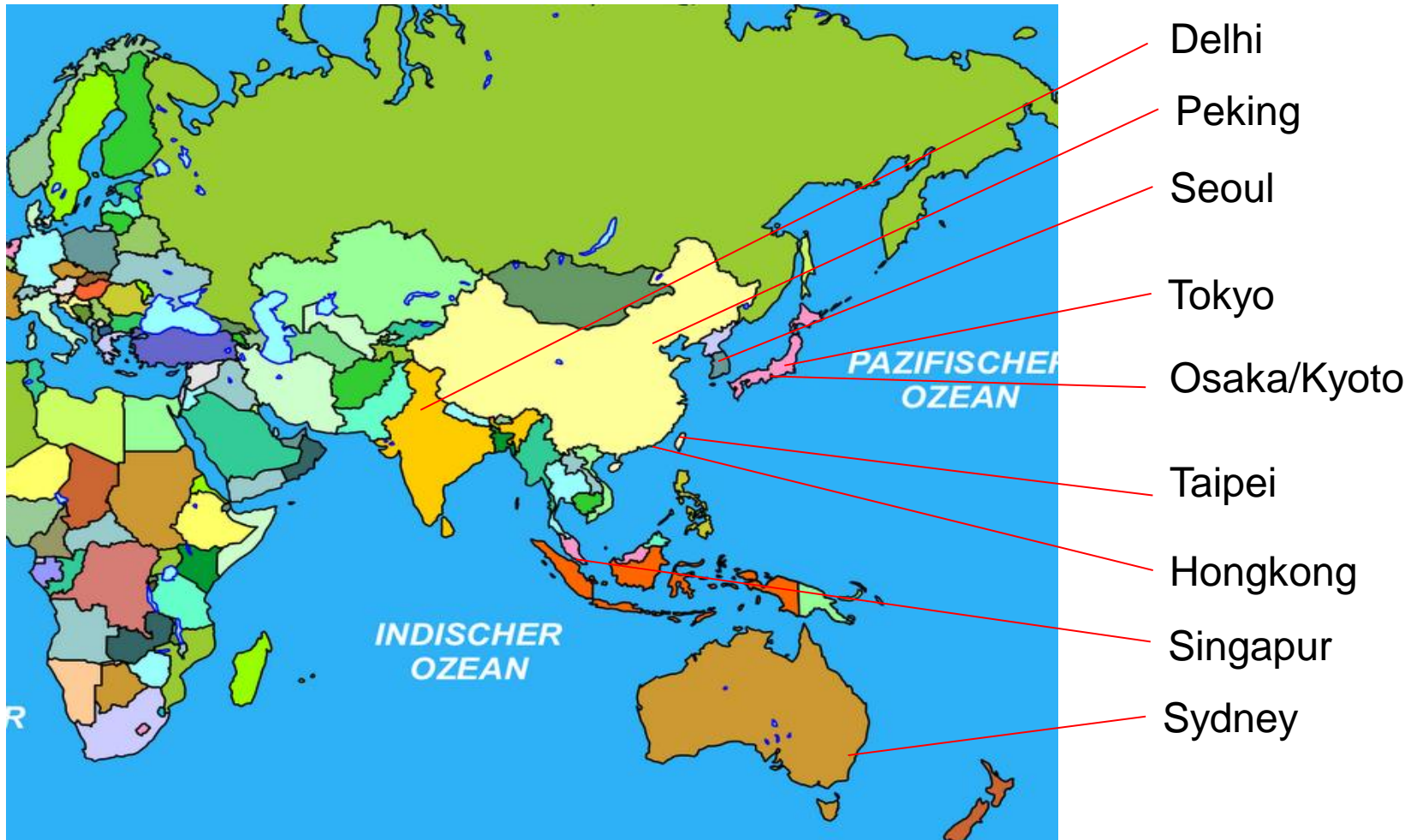


Präsenzunterricht mit Hygienemaßnahmen

Unterricht nach den Goethe-Standards??

ENTSTEHUNG

Herbst 2020: Sammlung von Erfahrungen und Methoden in einer überregionalen Arbeitsgruppe (6 Sitzungen)



DAS ENDPRODUKT

Methodisch-didaktische Standards in neuen Kontexten des Unterrichtens

- **Sichtung und Überarbeitung am GI Tokyo**
- **30-Seitige Datei, 3 Unterrichtsformen, 20 Standards**

	Methoden „normaler“ Präsenzunterricht (NoPU)	Methoden „neuer“ Präsenzunterricht (NePU)	Methoden „Online-Live-Unterricht“(OLU)
Definition	Unterricht nach den Qualitätsstandards des Goethe-Instituts im physischen Klassenzimmer.	<ul style="list-style-type: none">• kleinere Klassengrößen• Abstandsregeln• Lehrkräfte tragen Maske/Visier (Face Shield)• Gegenstände/Kursmaterialien dürfen nicht von mehreren Personen angefasst werden.• Ggf. Mirroring des Unterrichts mit Einsatz von Kamertechnik für KTN, die von zuhause am Unterricht teilnehmen	Unterricht über ein Konferenztool, z. B. Zoom, Adobe Connect etc.

BEISPIELE – STANDARD 7

Standard 7: Der Unterricht ist kommunikativ und ermöglicht handlungsorientierte Interaktionen der Teilnehmenden.

Sprech- lässe	<ul style="list-style-type: none">• KTN bringen Gegenstände von zu Hause mit (Sprachhandlungen: etwas Persönliches dazu erzählen, Frage & Antwort, Rollenspiele, Modenschauen etc.)• KTN erzählen etwas zu Fotos auf ihren Handys (Personen oder Haustiere vorstellen, Urlaubsfotos etc.)• Alltagsthemen im Unterricht behandeln, z. B. beim Arzt, im Supermarkt, im Restaurant, Feste• KTN fragen in PA/GA nach dem Wohlbefinden, fragen nach dem Weg etc.	<ul style="list-style-type: none">• eigene Requisiten der KTN nur zum eigenen Gebrauch, keine Weitergabe• für Rollenspiele Apps verwenden (Avatar/Comic/Trickfilm)	<ul style="list-style-type: none">• KTN integrieren Räume/Gegenstände/Personen zu Hause in ihre Sprachhandlungen (Räume/Orte/Personen beschreiben, Fragen formulieren, Einrichtungs- und Modetipps geben etc.)• KTN erzählen etwas zu Fotos; schneller Zugriff durch Arbeit mit Computern (Personen oder Haustiere vorstellen, Urlaubsfotos etc.)• schnelle Online-Recherche (z. B. mit Informationen aus der Reiseauskunft der Deutschen Bahn Dialoge am Fahrkarten-Schalter führen)
	Tools	Realien, Handy	animierte Figuren sprechen lassen auf voki.com , einfache Trickfilme mit „Puppet Pals“ - im App Store downloaden. App Plotagon zum Aufnehmen eigener Dialoge, die dann von Comic-Avataren in Szene gesetzt werden

NoPU: Gegenstände mitbringen, Fotos auf Handy zeigen, Rollenspiele

NePU: Weiterreichen nicht möglich, digitale Tools (Apps, etc.) verwenden

OLU: Räume/Gegenstände zu Hause integrieren, Fotos auf dem Computer/aus dem Internet teilen

BEISPIELE – STANDARD 13

Standard 13: Der Unterricht ist interaktionsorientiert.

<p>allgemein</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unterricht hat verschiedene Sozialformen (EA, PA, GA, PL) • Übungsform: Klassenspaziergang, Wechselspiel, sich gegenseitig Wortschatz erklären • Übungsform im Plenum: Kettenübung, Murrelphasen 	<ul style="list-style-type: none"> • wie NoPU • KTN verlassen ihren Sitzplatz nicht, können mit Sprachnachrichten/Chatfunktionen (WhatsApp, Line, etc.) mit weiter entfernten KTN interagieren. • PA und GA nur mit Abstand oder technischen Hilfsmitteln möglich. • Aufgaben sollten sich an Arbeit in KG bzw. PA orientieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • wie NoPU • „Klassenspaziergang“ durch mehrmalige neue Gruppenbildung in den BOR mithilfe der zufälligen Zuordnung. • PA/GA in BOR. • Übungsform Wechselspiel: <ul style="list-style-type: none"> - Erklärung der Übungsform - Aufteilung der KTN in zwei große BOR, wo das jeweilige Material verteilt wird - je einen KTN aus jedem der großen BOR paarweise in kleine BOR für PA schicken. • EA im PL: Ausschalten von Kamera und Mikrofon. • Kettenübungen im Plenum möglich (KTN rufen nächsten KTN namentlich auf). • Gleichzeitiges Sprechen im Plenum schwierig, daher von Beginn an Regeln festlegen: Symbol „Hand heben“ für Wortmeldungen nutzen, andere KTN namentlich aufrufen, um das Wort weiterzugeben, Chatfunktion nutzen.
<p>Tools</p>	<p>Kärtchen, AB</p>	<p>Smartphones der KTN</p>	<p>AB, Symbole, Chat</p>

BEISPIELE – STANDARD 13

NoPU: verschiedene Sozialformen, Klassenspaziergang, Kettenübung, Wechselspiele etc.

NePU: Sitzplatz nicht verlassen, PA/GA mit Abstand möglich, Nutzung digitaler Hilfsmittel (Chatfunktionen, Sprachnachrichten...), Planung der Aufgaben auf Bedingungen abstimmen (PA oder KG, Nutzung von iPads etc.)

OLU: PA/GA in BOR, Kettenübung im Plenum, Klassenspaziergang durch mehrmalig neu zugeordnete BOR, Wechselspiele: Material in zwei BOR verteilen, dann Paarbildung

BEISPIELE – STANDARD 16

Standard 16: KL setzt nonverbale Kommunikationsmittel wie Mimik und Gestik ein.

allgemein	<ul style="list-style-type: none">• KL setzt Mimik und Gestik ein.	<ul style="list-style-type: none">• Einsatz von Mimik erschwert durch Maskenpflicht – alternativ Einsatz von Fotos (z. B. für Gesichtsausdruck), Bildern/Karten (z. B. Smileys) und Videos.• Mehr Einsatz von Gestik.• KL kann, wenn erhältlich, transparente Maske tragen.• Auch der Einsatz von Visieren ist möglich und würde mitverfolgen der Gestik/Mimik ermöglichen	<ul style="list-style-type: none">• Einsatz von Gestik erschwert.• Mimik/Mundform bei Phonetikerklärungen evt. sogar deutlicher erkennbar, vor allem in „Sprecheransicht“ in Zoom.• Einsatz von Emojis/Icons (z. B. „Daumen hoch/runter“, „Applaus“, „schneller/langsamer“ etc. im Zoom-Raum).• KL zeigt Kärtchen/Bilder in die Kamera• Einsatz visueller Prompts auf den PPT-Folien.• KL ist sich bewusst, dass die Kamera immer eingeschaltet ist (nie unbeobachtet!)• Klare schriftliche Arbeitsanweisungen und einheitliche Symbolik auf Folien unterstützen verbale Kommunikation.
Tools		YouTube	PPT, Emojis/Icons in Zoom

NoPU: KL setzt Mimik und Gestik ein

NePU: Masken erschweren Einsatz von Mimik! – verstärkter Einsatz von Bildern/Karten, Gestik

OLU: Einsatz von Gestik erschwert – Nutzung von „Sprecheransicht“ zur Verdeutlichung von Mimik, Einsatz von Emojis/Kärtchen/Bilder

BEISPIELE – STANDARD 19

Standard 19: KL verteilt Aufmerksamkeit und Zuwendung gleichmäßig auf alle Teilnehmenden.

allgemein

- KL verteilt Aufmerksamkeit gleichmäßig auf alle KTN.
- KL begrüßt zu Beginn KTN persönlich mit Namen und nimmt sich Zeit etwas Smalltalk zu machen (abhängig von KTN-Zahl).
- KL bemüht sich bei Plenumsarbeit alle KTN anzuschauen und miteinzubeziehen.
- Bei GA wendet sich KL allen Gruppen gleichermaßen zu.

- wie NoPU
- Individuelle Unterstützung der Paare/Gruppen bei PA/GA nur möglich, wenn KL sich frei im Raum bewegen kann. Sonst evt. Einsatz von Sprachnachrichten/Chatfunktion auf WhatsApp, Line, etc.

- wie NoPU
- KL besucht alle BOR gleichermaßen.
- KL erklärt KTN vor Beginn der BOR, wie sie bei Fragen KL zur Unterstützung rufen können.
- Im Präsentationsmodus (oder wenn nicht alle KTN die Kamera eingeschaltet haben) Übersicht über die KTN eingeschränkt: Evt. mit Abhaken auf KTN-Liste/ Kärtchenstapel mit Namen der KTN arbeiten, um sicherzustellen, dass alle KTN gleichmäßig aufgerufen werden.

NoPU: KL verteilt Aufmerksamkeit gleichmäßig, bemüht sich um Blickkontakt, besucht Gruppen

NePU: Verstärkte Nutzung digitaler Tools notwendig (TN hinten im Raum nicht vergessen!)

OLU: Erklärung der Technik, Besuch der BOR, Nutzung von Listen/Tools (classroomscreen.com) um niemanden zu vergessen (Übersicht eingeschränkt, oft nicht alle sichtbar!)

- **Umfangreiche Sammlung von Methoden & Tipps, entstanden aus der Unterrichtspraxis**
- **Schnelles Nachschlagen nach einem Standard möglich**
- **Sehr viel aus NoPU ist auch in NePU/OLU möglich, manchmal sogar mehr (besonders im OLU!)**
- **Einsatz digitaler Medien unerlässlich (Apps, Chatfunktionen, Aufnahmetools, Nutzung diverser Funktionen der Unterrichtsplattform, etc.)**
- **Zukünftige Beeinflussung von „NoPU“ – vermutlich verstärkte Nutzung digitaler Tools**

QUELLEN

Bildmaterial

S.3: <https://creativecommons.org/>

S. 4: <https://creativecommons.org/> &

<https://www.goethe.de/ins/jp/de/sta/tok/kur/sok.html>

Landkarte S. 5: <https://creativecommons.org/>

S. 6-8, 10 & 11: *Methodisch-didaktische Standards in neuen Kontexten des Unterrichtens*



**VIELEN DANK FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.